



## Verlegeanleitung verklebter Korkböden

### Untergrund

Generell kann auf jedem Fließ-Estrich Klebekork verwendet werden, sofern die entsprechenden SIA-Normen eingehalten wurden.

Wurden diese eingehalten, kann mit den eventuellen Vorarbeiten begonnen werden. Im Zweifelsfalle grundieren („Micro-Grund“).

### Akklimation

Mindestens 24 Stunden vor dem Verlegen im entsprechenden Raum. Möglichst in der Raummitte.

### Verwendung des Klebers

Verbrauch: 100-120 g/m<sup>2</sup> (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes).

Vorgehen: Fläche mit dem lösungsfreien Kontaktkleber von Naturo Kork einstreichen. Der Kleber wird nach ca. 30 Min. transparent und somit verlegebereit. Die Offenzeiten betragen bei optimalen Bedingungen ca. 2-4 Stunden (20 °C und Luftfeuchtigkeit 45-60%).

Es muss der Naturo Kork Kontaktkleber verwendet werden! Für andere Produkte übernimmt die Naturo Kork AG keine Haftung.

### Montage Klebekork bei Standardplatten, englisch verlegt

Wenn immer möglich von der Raummitte aus verlegen. Erste Reihe auflegen und untere Hälfte anreiben. Danach zweite Reihe mit Versatz auflegen. Danach obere Hälfte der ersten Reihe und untere Hälfte der zweiten Reihe anreiben. Es dürfen keine offenen Fugen entstehen! Die folgenden Korkplattenreihen werden analog verlegt (mit Andruckwalze).

### Spezialverlegung

Für Spezialverlegungen sind die Anweisungen der Naturo Kork AG zu verlangen.

### Montage Sockel

Nachdem der Bodenbelag verlegt ist, die Sockel montieren:

- a) Innenecken in Gehrung schneiden
- b) Aussenecken in Gehrung schneiden und die Gehrung verkleben

Bei farbigen Sockeln, Ecken evtl. mit der lösungsmittelfreien Farbe von Naturo Kork nachziehen!

### Anschliessend der Verlegung

Jetzt ist der Naturo Kork Bodenbelag sowie dessen Korksockel mit dem Staubsauger zu reinigen. Mit feuchtem Tuch nachreinigen.

### Versiegelung mit Siegel S100/S101

Die nachfolgende Anleitung gilt **nicht** für die Klebevariante von Print Kork Plus (Natur Design Boden) oder andere Hot Coating Plus vorversiegelte Beläge.

**Dazu bitte die Aufbauempfehlung vom Diamantsiegel (Kapitel 7, Seite 8) beachten.**

### Allgemein

Unmittelbar nach der Verlegung muss sofort mit dem lösungsmittelfreien Siegel von Naturo Kork versiegelt werden.

Für das Versiegeln muss unser lösungsfreie Siegel verwendet werden. Der Bedarf beträgt ungefähr 300 g/m<sup>2</sup>, in stark belasteten Räumen bis 400 g/m<sup>2</sup>.

Für andere Siegelprodukte kann die Firma Naturo Kork AG keine Haftung übernehmen. Achtung: Siegel gut schütteln und in Kessel geben!

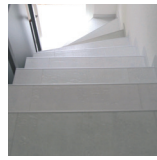
### 1. Versiegelung

Nur notwendig, wenn die Korkplatten nicht schon werkseitig vorversiegelt wurden.

Verbrauch: max. 80 g/m<sup>2</sup>.

Vorgehen: Man beginnt bei den Sockeln und dem Randbereich mit dem Pinsel zu arbeiten und ergänzt die Fläche mit Hilfe des Spezialrollers (Siegel nicht ausleeren). Den Siegelroller kreuzweise und mit wenig Kraftaufwand einsetzen! Siegelgebilde vor Gebrauch kräftig schütteln.

Die 1. Versiegelung wenn möglich eine Nacht richtig durchtrocknen lassen. Wenn zu früh nachversiegelt wird, kann die Haftung ungenügend sein und es kann zu Verfärbungen kommen.



## 2. Versiegelung

Verbrauch: 100 - 120 g/m<sup>2</sup>

Vorgehen: Nach 6 - 8 Stunden nach der 1. Versiegelung den Siegel mit Roller kreuzweise auftragen (mit wenig Kraftaufwand).

## 3. Versiegelung

6–8 Stunden nach 2. Versiegelung

Verbrauch: 100 - 120 g/m<sup>2</sup>

Vorgehen: analog 2. Versiegelung

## 4. Versiegelung

Im Objektbereich, empfohlen in Küchen und Korridoren.

6–8 Stunden nach 3. Versiegelung.

Verbrauch: 100-120 g/m<sup>2</sup>

Vorgehen: analog 3. Versiegelung

## Zu Beachten

- Die Trockenzeit pro Versiegelung bei optimalen Bedingungen beträgt mind. 6 Stunden.
- Möbel erst nach 48 Std. in den Raum stellen.
- Tischbeine, Stuhlbeine und schwere Möbel mit Filzgleiter versehen.
- Der Korkboden sollte im direkten Stuhlrollenbereich mit einer geeigneten Bodenschutzmatte aus Polycarbonat abgedeckt werden.  
(Erst nach Erreichen der Endhärte nach 4–6 Wochen!  
Auch für Teppiche gilt es die Endhärte abzuwarten.)
- Siegelgebinde vor Gebrauch kräftig schütteln
- Siegel nicht ausleeren (mit Siegelroller aufrollen)
- Vor der Endversiegelung kann ein Zwischenschliff mit geeignetem Pad (3M Pad grün) durchgeführt werden.

## Reinigung und Pflege

Die Böden dürfen nur nebelfeucht gewischt werden. Keine scharfen, aggressiven Reinigungsmittel verwenden. Pfützenbildung vermeiden. Als Wischzusatz empfehlen wir den Reiniger aus dem Reinigungskonzept von Naturo Kork. Die optimalen Temperaturen und Luftfeuchtigkeit sind zwingend einzuhalten (20–22 °C und 35-45% Luftfeuchtigkeit).

Der Kunde ist zwingend über die Eigenschaften und Pflege/Reinigung des natürlichen Bodens zu informieren.

### (Kapitel 7, Reinigungsanleitung, Kork-ABC)

Unsere Angaben beruhen auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten und langjährigen Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte und Verfahren auf die Eignung für seinen Zweck und seine Situation selber zu überprüfen.